erstellt: 29.01.2017

Bilanz: Schade, schon zu Ende!

O-Ton: Petros Michelidakis, Director boot, Messe Düsseldorf GmbH, 40474 Düsseldorf

Länge: 1:15 (individuell kürzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Nach neun Tagen ist die weltgrößte Wassersportmesse zu Ende gegangen. Die Hersteller von Yachten sind hochzufrieden, das Charter-Geschäft wird wichtiger und die stehende Welle "The Wave" war ein Besuchermagnet.

Anmoderation: Die boot 2017 ist vorüber. Die größte Wassersportmesse der Welt hat mit 242.000 Besuchern etwas weniger Menschen in die Düsseldorfer Messehallen geholt. Die Besucher haben aber deutlich mehr geordert und ausgegeben als in den Jahren zuvor.

Nachrichtentext: Die Hallen der Messe waren in diesem Jahr restlos ausgebucht. Motorjachten, Segler, Surfbretter und alles Andere was schwimmt, war in ihnen vertreten. Dazu kam als neue Attraktion die stehende Welle "The Wave" für Wellenreiter. Am vorletzten Messetag allein haben 23.000 Besucher die Wave besucht, sagt Petros Michelidakis, der Direktor der boot. Dazu kamen auch starke Verkäufe. Einer der großen Hersteller habe über 100 Yachten während der Messe verkauft.

O-Ton

In Zukunft soll die Messe ihren Charakter als Publikumsmesse behalten. Der Charter-Bereich soll aber auch gestärkt werden. Die Messe rechnet mit einer steigenden Bedeutung der Mietjachten für den Urlaub.

Harald Schönfelder, Nachrichtenredaktion ... Düsseldorf

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: boot_2017_Bilanz_NAO.mp3

nur O-Töne: boot_2017_Bilanz_NAO_unvertont.mp3